

# **Amtsausschuss Büchen**

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 27.04.2023; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

---

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 22:27 Uhr

### **Anwesend waren:**

#### Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

#### Bürgermeisterin

Kelling, Simone

#### Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Wilhelm

Dehr, Detlef

Finnern, Karl-Heinz

Gabriel, Dennis

Hanisch, Heinrich

Kischkat, Hanno

Koring, Stefan

anwesend ab 18:13 Uhr

Lucas, Jan

Möller, Uwe

Schmidt, Florian

#### Gemeindevertreterin

von Bülow, Ilisabe

#### Gemeindevertreter

Gladbach, Thomas

Lempges, Jürgen

Melsbach, Thorsten

Räth, Markus

Schmidt, Thomas

#### Persönlicher Vertreter

Meyer, Gabriele

Müller, Bert

## **Abwesend waren:**

### Bürgermeister

Burmester, Walter

### Gemeindevertreter

Kwast, Andreas

Pigorsch, Willi

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Amtsvorstehers
- 5) Bericht der Verwaltungsleitung
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Verabschiedung des Plattdeutschbeauftragten
- 8) Änderung des KiTa-Bedarfsplanes (zusätzliche Waldgruppe in Klein Pampau)
- 9) Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022
- 10) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Voß eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und erwähnt, dass dies die letzte Sitzung ist, welche er als Amtsvorsteher vollständig von Anfang bis Ende leitet. In der nächsten Sitzung wird bereits ein neuer Amtsvorsteher gewählt werden.

Herr Voß begrüßt die extra eingeladenen Gäste, Lydia und Helmut Gottschall.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Voß fragt alle Anwesenden, ob die Tagesordnung ab TOP 11 und Fortfolgende nicht öffentlich behandelt werden soll.

**Beschluss:** Der Amtsausschuss stimmt einstimmig dafür, dass die Tagesordnung ab TOP 11 nichtöffentlich behandelt wird.

**Abstimmung:** Ja: 59      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung erheben sich keine Einwände.

#### 4) **Bericht des Amtsvorstehers**

Herr Voß berichtet wie folgt:

In den vergangenen Jahren wiederholten sich die Themen "Kita" und "Flüchtlinge" stetig.

An der Containeranlage der Flüchtlinge in Siebeneichen müssen die Wege rund um die Container bzw. der Zugang befestigt werden. Im Breslauer Ring wird ein Neubau errichtet. Der Bauantrag ist gestellt. Zum bereits besprochenen Thema der mobilen Wohnheime läuft eine Baugenehmigungsvoranfrage.

Kita: Es ist zu erwähnen, dass die Kinder in den Kita's auffälliger sind als früher. Die Kinder werden mittlerweile immer früher abgegeben und länger in den Kita's

gelassen, sprich die Betreuungszeiten verändern sich. Dies muss von den Kita's aufgefangen werden.

Verständlicherweise brauchen die Eltern Gewissheit, dass ihre Kinder gut betreut und versorgt sind. Dazu kommt die Problematik, je schwieriger die Kinder, desto häufiger und schneller fallen die Erzieher und Erzieherinnen aufgrund von Krankheit aus. Dies alles muss langfristig beobachtet werden.

## 5) **Bericht der Verwaltungsleitung**

Frau Frömter berichtet wie folgt:

Stellenbesetzungen:

Die freien Stellen im Bürgerservice und in der Buchhaltung konnten besetzt werden. Das Auswahlverfahren zur Besetzung der Assistenzstelle läuft noch.

Es ist ein Antrag für eine Kreditförderung der Asylkosten gestellt worden. Mit diesem Antrag wird hoffentlich ein Summe i.H.v. 400.000,00 Euro eingeworben.

## 6) **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

## 7) **Verabschiedung des Plattdeutschbeauftragten**

Herr Voß begrüßt noch einmal das Ehepaar Gottschall. Herr Helmut Gottschall ist viele Jahre (seit 07/2009) der Plattdeutschbeauftragte des Amtes Büchen gewesen, stets im Hintergrund begleitet durch seine Frau Lydia Gottschall. Aktuell ist es so, dass Lydia Gottschall bereits seit mehreren Jahren als Stellvertreterin fungiert. Aus gesundheitlichen Gründen legt Helmut Gottschall sein Amt nieder. Dies bedauert Herr Voß sehr.

Frau Gottschall wird weiterhin Plattdeutschbeauftragte-Stellvertreterin bleiben.

Es wurde schon ein Aufruf nach einem neuen Plattdeutschbeauftragten gestartet, leider bislang erfolglos. Es wird gehofft, schnell einen Ersatz zu finden.

Herr Voß übergibt das Wort an Frau Gottschall. Frau Gottschall berichtet über die langjährige Tätigkeit ihres Mannes und ihre Unterstützung und ihre Tätigkeiten im Laufe der vergangenen Jahre.

Herr Voß bedankt sich herzlich für die Ausübung des Amtes und die gute Zusammenarbeit, verabschiedet das Ehepaar Gottschall und übergibt Pralinen und einen Blumenstrauß.

## 8) **Änderung des KiTa-Bedarfsplanes (zusätzliche Waldgruppe in Klein Pampau)**

Mit Antrag der Gemeinde Klein Pampau wird die Erweiterung des Bedarfsplanes um eine weitere Wald- und Naturgruppe in der Einrichtung Skogbarn in Klein Pampau begehrt.

In der gemeindlichen Kindertagesstätte Skogbarn sind derzeit 13 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren in der Betreuung. Ab 01.05.2023 werden es voraussichtlich 14 Kinder sein. Die Naturgruppe verfügt seit dem 01.10.2022 über eine Betriebserlaubnis für die Aufnahme und Betreuung von bis zu 16 Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt. Diese ist seit 01.12.2022 unbefristet erteilt.

Zum 01.08.2023 werden voraussichtlich 3 Kinder in die Schule wechseln. Auf der Warteliste der Einrichtung ist im KiTa-Portal lediglich ein Kind mit Betreuungswunsch ab 01.12.2023 geführt. Nach Aussage des Leiters der Kindertagesstätte wird zum Sommer 2023 von einer vollen Betreuungszahl ausgegangen.

Die Kindertagesstätte hat seit 01.04. die Betreuungszeiten angepasst und bietet nun auch eine Mittagsverpflegung an. Die neuen Betreuungszeiten laufen von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr mit der Möglichkeit einer Frühbetreuung (07:30 – 08:00 Uhr) und einer halben Stunde Spätbetreuung im Anschluss (14:00 – 14:30 Uhr).

Bei einer Erweiterung des Bedarfsplanes und der Beantragung beim Kreis sind die Auswirkungen auf den gesamten Bedarfsraum zu beachten. Hierzu wurden Übersichten mit Abgleich zum KiTa-Bedarfsplan erstellt. Die Übersichten stellen als erstes die derzeitige Beschlusslage zum Zeitpunkt 01.08.2023 dar. In der zweiten Übersicht ist die Veränderung der Bedarfe zum Zeitpunkt 01.08.2023 aufgeführt, die sich mit Aufnahme einer zusätzlichen Naturgruppe in Klein Pampau ergeben würden.

Die Veränderungen in den Betreuungszeiten ermöglicht es, mehreren Eltern dieses Angebot in Anspruch zu nehmen.

Für eine zusätzliche Naturgruppe ist der Bedarf, z.B. durch Warteliste, aufzuzeigen. Zum jetzigen Zeitpunkt liegt der Bedarf nicht vor. Er sollte, auch hinsichtlich des erweiterten Angebotes, regelmäßig betrachtet werden.

Herr Voß berichtet, dass im gestrigen Kita-Ausschuss ebenfalls besprochen wurde, dass es derzeit keinen Bedarf einer weiteren Gruppe in Klein Pampau gibt.

Herr Räth ergänzt ebenfalls, dass derzeit noch kein Bedarf zu sehen ist. Er spricht seinen Dank gegenüber der Gemeinde Klein Pampau aus. Herr Voß empfiehlt im November 2023 darüber erneut zu beraten.

Herr Born fragt, ob man die Adressen der Eltern bekommen könnte? Frau Frömter teilt mit, dass sie die Eltern gern informieren kann und diese sich dann ggfls. melden können.

**Beschluss:** Der Amtsausschuss stimmt der Einrichtung einer weiteren Naturgruppe in Klein Pampau und der Aufnahme in den Bedarfsplan des Amtes derzeit nicht zu.

**Abstimmung:** Ja: 50      Nein: 3      Enthaltung: 7

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**9) Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Büchen hat in seiner Sitzung am 27.03.2023 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 geprüft und dabei das Jahresrechnungsergebnis festgestellt. Dabei konnten im Verwaltungshaushalt die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 11.122.378,93 € festgestellt werden. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 1.422.363,02 € aus.

Bei den Ausgaben ergaben sich Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 159.290,11 €. Im Vermögenshaushalt gab es Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 55.862,49 €.

**Beschluss:** Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 11.122.378,93 € festgestellt wurde. Im Vermögenshaushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.422.363,02 € festgestellt. Das Amt Büchen weist somit eine ausgeglichene Jahresrechnung auf.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 159.290,11 €. Im Vermögenshaushalt ergaben sich Überschreitungen in Höhe von 55.862,49 €. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

**Abstimmung:** Ja: 60      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**10) Verschiedenes**

Herr Voß begrüßt nachträglich den Behindertenbeauftragten des Amtes Büchen Herrn Wolfgang Kroh. Da Herr Kroh beim letzten Amtsausschuss nicht persönlich anwesend war, fragt Herr Voß, ob es Fragen zu seinem Bericht gibt. Es gibt keine Fragen.

Herr Voß schließt den öffentlichen Teil des Amtsausschusses des Amtes Büchen um 18:27 Uhr.

.....  
Martin Voß  
Vorsitzender

.....  
Schriftführung